

**Protokoll der 8. Sitzung der Expertengruppe Datenformate
am 28. September 2006 in der Deutschen Nationalbibliothek
(verabschiedete Fassung)**

Teilnehmer:

Herr Aebersold (Gast, zu Top 3)	Schweizerische Landesbibliothek
Herr Altenhöner	Deutsche Nationalbibliothek
Frau Dr. Block	Gemeinsamer Bibliotheksverbund der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen
Frau Czwinkalik (Gast, zu Top 3)	Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz für: Zeitschriftendatenbank (ZDB)
Frau Helmkamp (Protokoll)	Deutsche Nationalbibliothek
Frau Hengel (Gast)	Deutsche Nationalbibliothek
Herr Heuvelmann (Protokoll)	Deutsche Nationalbibliothek
Frau Hüther	Deutsche Nationalbibliothek
Herr Kassner	ekz Bibliotheksservice GmbH Reutlingen
Frau Katz	Südwestdeutscher Bibliotheksverbund - Verbundzent- rale
Herr Labner	Österreichischer Bibliothekenverbund
Frau McCallum (Gast, zu Top 3)	Library of Congress
Frau Meßmer	Bayerische Staatsbibliothek München / Bibliotheksver- bund Bayern
Herr Nolte	Stadtbibliothek Essen für: Öffentliche Bibliothekssysteme
Frau Rusch	Kooperativer Bibliotheksverbund Berlin-Brandenburg
Frau Schmidgall	Deutsches Literaturarchiv Marbach für: Arbeitsgemeinschaft der Spezialbibliotheken
Frau Scholz	Hochschulbibliothekszentrum Köln
Frau Sigrüst	Staatsbibliothek zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz für: Zeitschriftendatenbank (ZDB)
Frau Uebelhard-Petzold	Schweizerische Landesbibliothek
Frau Wiegandt (Gast, zu Top 3)	Gemeinsamer Bibliotheksverbund der Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen

Beginn der Sitzung: 10:30 Uhr Ende der Sitzung: 16:30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Vorlage:

Vorläufige Tagesordnung, Stand: 14. September 2006

2. Verabschiedung des Protokolls der 7. Sitzung am 8. Juni 2006

Vorlage:

Protokoll der 7. Sitzung der Expertengruppe Datenformate am 8. Juni 2006 in der Deutschen Nationalbibliothek, Stand: 7. August 2006

3. Umstieg von MAB 2 auf MARC 21

a) Konkordanz

b) Diskussion der für MARC 21 relevanten Formatelemente aus MAB-Titel

Vorlagen:

Moving to MARC 21: German and Austrian wishlist to MARC 21 Bibliographic (V-057), Stand 27. September 2006

Moving from MAB2 to MARC 21. Recording of multivolume works in MARC 21: Predefinitions and examples (V-054 (englisch)), Stand: 15. September 2006

MAB-TITEL in der Version 05

MAB-TITEL, Liste der mit "na-relevant" gekennzeichneten Felder

c) Umstieg konkret

d) Weitere Planungen

4. Verschiedenes

Anmerkung: Die Darstellung der einzelnen Tagesordnungspunkte im Protokoll gibt nicht unbedingt ihre Abfolge im Verlauf der Sitzung wieder. Aus organisatorischen Gründen kann es notwendig sein, die Punkte in einer anderen Reihenfolge zu besprechen, ohne dass dies im Protokoll sichtbar wird.

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Sitzung wird eröffnet mit der Begrüßung des Gastes Sally McCallum von der Library of Congress und der anwesenden Mitglieder der Expertengruppe Datenformate sowie der übrigen Gäste.

Frau Hinrichs und Frau Thänert sind verhindert, an der Sitzung teilzunehmen.

Als Gäste zu TOP 3 nehmen Frau McCallum, Frau Czwinkalik, Frau Wiegandt und Herr Aebersold an der Sitzung teil.

Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung genehmigt.

2. Verabschiedung des Protokolls der 7. Sitzung am 8. Juni 2006

Im Durchgang durch das Protokoll werden einige inhaltliche Änderungen vereinbart. Frau Scholz wird weitere formale Änderungsvorschläge zur Einarbeitung an Herrn Heuvelmann schicken. Das Protokoll wird verabschiedet. Die ergänzte Fassung wird an die Mitglieder verschickt und veröffentlicht.

Danksagung

Ein besonderer Dank wird den Ad-hoc-AGs der Expertengruppe Datenformate ausgesprochen, die bei drei Treffen und in zahlreichen Begleitdiskussionen die Konkordanz zu MAB-TITEL durchgesehen, offene Punkte diskutiert und eine Streich- bzw. eine Wunschliste erstellt haben. Dabei ist ein sehr gutes Ergebnis erzielt worden.

Terminplanung

Als nächste Sitzungen der Ad-hoc-AG der Expertengruppe Datenformate werden Montag, der 9. Oktober 2006, (zu MAB-PND, -GKD und -SWD > MARC Authority, Teilnehmer: Frau Helmkamp, Frau Hengel, Frau Pfeiffer, Frau Sigrist, Herr Heuvelmann, Herr Nolte) und Dienstag, der 10. Oktober 2006, (zu MAB-LOKAL > MARC Holdings, Teilnehmer: Frau Helmkamp, Frau Katz, Frau Sigrist, Herr Heuvelmann, Herr Nolte) vereinbart. Die Expertengruppe Datenformate wird sich wieder am 13. November 2006 treffen.

3. Umstieg von MAB2 auf MARC 21

a) Konkordanz

Es wird vorgeschlagen, den heute erreichten Bearbeitungsstand in MAB-TITEL, der in der aktuellsten (05er) Version der Konkordanz abgebildet ist, ausdrücklich als Arbeitsergebnis der Expertengruppe Datenformate zu genehmigen und als verbindliche Grundlage weiterer Schritte abzunehmen.

Es folgen zunächst Nachfragen und Klärungen zu den Begriffen der Legende:

Ok

Na, ok

Na, relevant

Na, kann entfallen

Na, D-MARC

Der Hinweis „D-MARC“ ist ein Merkposten für im 9XXer Bereich zu realisierende Abbildungen; „D-MARC“ bezieht sich auf Angaben, für die aufgrund ihrer lokalen Bedeutung und Spezifität kein Antrag für MARBI ausgearbeitet wird. Dazu können Codes gehören, die dem 009er Bereich zugeordnet werden sollen.

Die Bezeichnung „na, kann entfallen“ bezieht sich auf Angaben, die auf die Streichliste kommen sollen, während „na, relevant“ Angaben betrifft, die in der Wunschliste aufgeführt werden.

Frau Wiegandt sagt zu, die Termini genauer zu definieren.

Die Streichliste mit Feldern, die entfallen sollen, wird – ebenso wie die gesamte Zusammenstellung der Arbeitsergebnisse - nach einer abschließenden Schlussredaktion der Arbeitsstelle Datenformate auf der Webseite der DNB veröffentlicht. Ergänzend dazu werden Erläuterungen mitgegeben.

Dazu gehört zum Beispiel die Feststellung, dass Änderungen auch nach der Veröffentlichung des Arbeitsstandes durch die Expertengruppe Datenformate möglich sind, zum Beispiel wenn sich differenziertere Zuordnungsmöglichkeiten (z. B. bei Indikatoren) ergeben.

Unter den genannten Bedingungen wird die Konkordanz in der 05er-Fassung verabschiedet.

Es wird darüber hinaus für die weitere Bearbeitung angeregt, einmal den umgekehrten Weg zu gehen und einen Blick von MARC 21 auf MAB2 zu werfen. Auf diese Weise könne geprüft werden, ob alle Pflichtfelder belegt sind und welche weiteren Potentiale sich ggf. ergeben.

b) Diskussion der für MARC 21 relevanten Formelemente aus MAB-Titel

Die auf der „wishlist“ aufgeführten Punkte werden von der Expertengruppe Datenformate mit Sally McCallum diskutiert

1) Definition of a new control subfield to contain a „Record control number“ for linking purposes to the „Entry fields“ to 1XX, 4XX, 6XX, 70X-75X and 80X-830 of MARC bibliographic:

Sally McCallum weist darauf hin, dass einige Felder „uncontrolled“ und daher für „linking purposes“ mithilfe einer record control number ungeeignet sind. Dazu gehören 653, 720 und 740.

Sally McCallum schlägt vor, das Feld 440 von der Wunschliste zu streichen. Stattdessen ist es nach ihrer Ansicht möglich, eine größere Klarheit zu erreichen, wenn Feld 490 in Verbindung mit den Feldern aus dem Bereich 8XX genutzt wird; diese würden als „added entry“ indiziert. Aus der Expertengruppe Datenformate wird ergänzt, dass bei einer nationalen Übereinkunft, das Feld 490 zu nutzen, kein Link von dort zum Kopfsatz benötigt wird. Demnach wird für Feld 490 auch kein Unterfeld \$0 benötigt.

Grundsätzlich schätzt Sally McCallum die Chancen eines Antrages, das Unterfeld \$0 für die Angabe einer record control number zu nutzen, positiv ein. Nach ihrem Wissen wird \$0 nur selten – in den Feldern 5XX und 7XX im Authority Format – verwendet. Im amerikanischen Bereich sei die Verwendung einer record control number nicht standardisiert. Deshalb werde davon meist abgesehen, um einem unkontrollierten Gebrauch vorzubeugen. Der Vorschlag, Datensätze mit einem Merkmal zu versehen, das diese als aus Deutschland stammend ausweist, wird von Sally McCallum aufgegriffen und dahingehend ergänzt, dies könne geschehen, indem vor der record control number die Institution aufgeführt werde, die den Datensatz erstellt hat. Es wird ergänzt, dass die deutschen Siglen über den ISIL-Code internationalisiert werden sollen – Verabredungen dazu wurden bereits getroffen. Der Datenbestand zu Bibliotheken über Namen oder Codes werde in der Bibliotheksdatei bei der Staatsbibliothek zu Berlin gepflegt.

Auf die Frage, ob die Verwendung des Unterfeldes \$0 für die record control number nur für die in der Wunschliste aufgeführten Felder oder für das gesamte MARC 21 Format gilt, antwortet Sally McCallum, dies beziehe sich nur auf die aufgelisteten Felder.

Fragen ergeben sich für Sally McCallum aus dem Wunsch, das Feld 240 ebenfalls mit einem Unterfeld \$0 für eine record control number zu versehen. Frau Hengel führt aus, dass der „uniform title“ bisher zwar nicht über einen Link mit einem authority file verknüpft, eine solche Normdatei aber für die Zukunft in Planung sei.

2) Definition of a subfield (or other format element) to provide information in „normalized“ („machine sortable form“) in the following fields.

Aus dem Umstand, dass die „machine sortable form“ in den USA nicht bekannt und gebräuchlich ist, schließt Sally McCallum, dass es sich nicht um ein international relevantes Problem handelt. Zudem, so wird aus der Expertengruppe heraus hinzugefügt, ist der Gebrauch der maschinensortierbaren Form in Deutschland verbundspezifisch und daher uneinheitlich. Den Vorschlag, bei der Angabe derselben die Quelle zu identifizieren, bewertet Sally McCallum kritisch mit dem Hinweis, es gehe aus der Perspektive der internationalen MARC-Community voraussichtlich um ein lokales Problem. Sie schlägt stattdessen vor, auf lokale Formatelemente auszuweichen.

Sofern in diesem Bereich weiterer Diskussionsbedarf besteht, wird die Vorlage eines Sets konkreter Beispiele empfohlen. Insbesondere auch für die Felder 245 und 250 bittet Sally McCallum um Beispiele.

An Stelle des Feldes 260, das Datumsangaben zur Veröffentlichung und der Verteilung usw. enthält, soll nach Sally McCallum das Feld 046 verwendet werden; dieses sei „pretty flexible“.

Die Felder 440 und 490 können ebenfalls von der Liste gestrichen werden. So wird Feld 440 - im Falle einer nationalen Übereinkunft - nicht verwendet (s.o.); Feld 490 ist nicht nötig, da es immer in Verbindung mit einem 8XXer Feld verwendet wird, sodass die maschinensortierbare Form dokumentiert ist.

Für die Felder 800, 810, 811 und 830 schlägt Sally McCallum vor, eines der Unterfelder \$x, \$y, \$z einzuführen.

3) Usage of the Canadian 9XX fields for „Equivalences or Cross-references“

Der 9XXer Bereich ist grundsätzlich frei verfügbar, viele Felder sind „halboffiziell“ durch CAN-MARC belegt. Es besteht in einigen Fällen die Möglichkeit, daran anzuknüpfen. So sind die Felder 900, 910 und 911 von kanadischer Seite für Verweisungsformen von Personen, Körperschaften und Konferenzen, die sich beim Übergang vom Englischen zum Französischen ergeben, belegt worden.

4) Multivolume works

Wichtige Aspekte des Umgangs mit mehrbändig begrenzten Werken wurden bereits unter dem 1. Punkt (Definition of a new control subfield to contain a „Record control number“ for linking purposes to the „Entry fields“ to 1XX, 4XX, 6XX, 70X-75X and 80X-830 of MARC bibliographic) und dem 2. Punkt (Definition of a subfield (or other format element) to provide information in „normalized“ („machine sortable form“)...) diskutiert.

Sally McCallum macht deutlich, dass Änderungen im Bereich des Leaders 08, die über die bereits vorhandenen Differenzierungsmöglichkeiten hinausgehen, voraussichtlich in Anwendersystemen sehr hohe Kosten und Aufwände verursachen und daher nicht realistisch sind. Stattdessen könne der 09er Bereich genutzt werden.

Grundsätzlich fragt Sally McCallum, warum zwischen einem „part of a multivolume work with a strong title“, der mit dem dazu gehörigen mehrbändig begrenzten Werk in den Feldern 4XX und 8XX verbunden wird, und einem „part of a multivolume work with a weak title“, der mit dem dazu gehörigen mehrbändig begrenzten Werk in Feld 773 verbunden wird, unterschieden werden soll. Es wird geantwortet, dass der Begriff „weak title“ über Bandaufführungen hinaus auch Aufsätze einer Festschrift oder eines Sammelbandes umfassen kann.. Das sogenannte amerikanische „Fußnotenmodell“, nach dem entsprechende Angaben in Feld 505 gemacht werden, soll aufgrund der mangelnden Differenzierungs- und maschinellen Auswertungsmöglichkeiten nicht übernommen werden. Feld 505 wird reserviert für Inhaltsangaben usw. Um Verständnisproblemen vorzubeugen, regt Sally McCallum an, den Begriff „weak titel“ für den MARBI-Antrag genau zu erläutern.

5) „Umlenkungen“

Ausgehend von einer längeren Erklärung zum Begriff „Umlenkung“ schlägt Sally McCallum Feld 682 vor, das aus dem Authority Format stammt, nach ihrer Ansicht aber dafür genutzt werden kann. Auf den Einwand, aufgrund spezieller Abläufe würden Unterfelder benötigt und zwar sowohl in Feld 682 als auch im neuen Ziel-satz, bestätigt Sally McCallum, diese können in beide Sätze eingebaut werden. Die Frage, ob stattdessen im Bereich des Leaders Veränderungen vorgenommen werden können, verneint Sally McCallum. Veränderungen im Leader seien (s.o.) zu aufwändig und zu teuer.

6) Codes

Paper: Die Angaben „acid-free“, „not acid-free“ und „de-acidated“ können entweder in 007 oder 583 gemacht werden. Vorzuziehen ist nach Sally McCallum 583. Das Feld war in den USA umstritten, die Erhaltungsspezialisten wollten aber unbedingt entsprechende Angaben, um Kooperationsmöglichkeiten auszuloten. Offen bleibt, wie mit „parchment“ umzugehen ist. Der Ansatz im MAB2-Kontext, feiner zu differenzieren und auch konkrete Maßnahmen abzubilden, wurde im Rahmen der MARC 21 – Diskussionen nicht weiter verfolgt, weil es hier um eine exemplarspezifische Perspektive geht.

Derivative form: Nach einer längeren Erläuterung des Begriffes „derivative form“ schlägt Sally McCallum vor, diesen im MARBI-Antrag durch den Terminus „repro-

duction“ zu ersetzen. Kanada nutze den Leader 008 in Kombination mit den Feldern 533 oder 534. Dies müsse noch genauer geprüft werden. Auf die Frage nach der Möglichkeit, Angaben zum Microform Master zu machen, verweist Sally McCallum auf den 007er Bereich.

Books: Das Problem, an welcher Stelle Angaben zum „nature of contents“, „progress report“, „offprint“ und zur „website“ gemacht werden sollen, kann nicht abschliessend gelöst werden. Laut Sally McCallum kann dafür möglicherweise eine Lösung im 009er Bereich eingerichtet werden. Ein besonderes Problem bilden Angaben zur Website, da diese „integrating“ sei und sowohl „ongoing“ oder „finite“ sein könne.

Serials: Es wird beschlossen, dass „continuation“ gestrichen werden kann. Nach einer ausführlichen Erklärung der einzelnen Begriffe verspricht Sally McCallum, das Problem in Zusammenarbeit mit Frau Sigrist bei Conser (Cooperative online serials) vorzutragen.

Time code: Zeitangaben sollen in 046 in Verbindung mit 005 bzw. 008/00-05 gemacht werden.

Number of (physical) items: Nach Sally McCallum gehören Angaben zu identischen Exemplaren nicht in den Bereich Bibliographic, sondern zu Holdings.

Identification of the owning institution

Gehört nach Sally McCallum ebenfalls in den Bereich Holdings.

7) Dates and periods of publication in normalized form

Den Vorschlag, Zeitangaben in Feld 362 zu machen, hält Sally McCallum für sachlich nicht angemessen; sie schlägt stattdessen Leader 008 in Kombination mit 046 vor. Auf den Einwand, es handle sich bei Zeitschriften nicht um Holdings-Angaben, sondern davon unabhängige universale Informationen, sagt Sally McCallum zu, das Problem bei Conser (Cooperative online serials) vorzutragen. Bei Bedarf liefert Frau Sigrist dazu weitere Erläuterungen und ggf. Beispiele.

8) Numbers

Die Diskussion zur „formal local call number“ ergibt keinen abschliessenden Lösungsvorschlag. Die Angaben zur „National bibliography number of CIP-Record“ gehören laut Sally McCallum nach 015 \$z (canceled or invalid/new subfield) und Angaben zur „National bibliography number number“ nach 015 \$a.

Für die Standard numbers of series (ISBN und ISMN) kann ebenfalls keine verbindliche Lösung gefunden werden. Für die ISBN schlägt Sally McCallum als eine Möglichkeit 020 und für die ISMN 024 vor. Unklar ist, in welchem Verhältnis die ISBN zu der Angabe in Feld 490 steht. Weitere Prüfungen wird die Arbeitstelle Datenformate in Zusammenarbeit insbesondere mit der ZDB vornehmen und mit Sally McCallum abstimmen.

9) DDC

Zur DDC kann Sally McCallum keine Vorschläge machen, sie empfiehlt Kontakt zu Joan Mitchell vom Subject Heading Department der Library of Congress aufzunehmen. Dieses Anliegen wird von der Arbeitsstelle Datenformate an Frau Heiner-Freiling übergeben.

10) Other

004 Time stamp of the production of the record = Pos. 008-00-05 (record input date) + 005 (last change)

376d Serial title: Short title according to INIS = 210

426 Date information = 260 \$c (auch \$g)

Die Diskussion der Wunschliste wird an dieser Stelle abgebrochen und auf den schriftlichen Weg verwiesen. Stattdessen werden die nächsten Punkte der Tagesordnung abgearbeitet.

c) Umstieg konkret

Herr Altenhöner berichtet, er habe in der 50. Sitzung der AG Verbund die Notwendigkeit angekündigt, eine AG zur Vorbereitung und Koordination des konkreten Umstiegs auf MARC 21 einzurichten. Diese AG soll, so Herr Altenhöner, von der Expertengruppe Datenformate unabhängig agieren, was personelle Überschneidungen selbstverständlich nicht ausschließe. Die Teilnahme von Spezialbibliotheken und Öffentlichen Bibliotheken sei wünschenswert

Als Arbeitsbereiche der AG werden genannt: Projektplanung und Koordination der einzelnen Umstellungsnotwendigkeiten in den Verbänden, wechselseitige Hilfestellung, Vorbereitung und Umsetzung konkreter Abstimmungen etwa bei Anwendungsvereinbarungen und Austauschfeldern, letzteres in enger Kooperation mit der EG Datenformate, Abstimmung und Koordination der Datenaustauschprozesse in fachlicher und terminlicher Hinsicht.

An die Diskussion dieser AG Umstieg sei das Bewusstmachen der für den Umstieg benötigten Ressourcen geknüpft. Frau Katz weist darauf hin, dass die benötigten Ressourcen bereits im Sommer für die KMK bei den Verbänden abgefragt wurden. Daher seien in ihrem Verbund schon Mittel für das Jahr 2007 eingeplant.

d) weitere Planungen

Es wird nachgefragt, wer an der nächsten MARBI-Sitzung in Seattle (Januar 2007) neben Herrn Heuvelmann teilnehmen könne. Die Kosten dafür werden von der DNB aus den bewilligten Mitteln der Mellon Foundation bestritten. Es melden sich zwei Interessenten: Frau Wiegandt und Herr Nolte. Die Entscheidung fällt auf Herrn Nolte, da er Mitglied der EG Datenformate ist und die Mittel nur für eine Person reichen.

Die Arbeitsstände für die verbleibenden MAB-Bereiche sind unterschiedlich. MAB-LOKAL liegt in der 3. Fassung von Frau Wiegandt vor und wurde bereits in einem kleinen Team diskutiert, dem Frau Katz, Frau Schmidgall und Frau Sigrist angehört haben. Es ist davon auszugehen, dass für das Mapping der 9XXer Bereich in einigen Fällen hinzugezogen werden muss. Unklar ist, welche und wie viele Daten aus MARC-Bibliographic in den Holdings auftauchen werden. Sally McCallum schlägt vor, bibliographische und lokale Angaben wenn möglich zu trennen.

Es wird beschlossen, für den Durchgang durch MARC-Holdings eine Ad-hoc-AG der Expertengruppe Datenformate einzurichten; diese wird sich am 10. Oktober 2006 in der DNB treffen.

Den Arbeitsstand von MARC-Authority referiert Frau Hengel. Demnach liegt die Konkordanz zu MAB-PND und -SWD in der 5. Fassung, zu MAB-GKD in der 4. Fassung vor. Der erste Eindruck, schwierige Punkte würden überwiegen, hat sich nach Frau Hengel in dem begonnenen Abstimmungsprozess nicht bestätigt. Die relevanten Problemfelder seien von ihr zusammengefasst worden und sollen am nächsten Tag mit Sally McCallum in einem gesondert dafür angesetzten Gespräch besprochen werden. Eventuell würden einige Abbildungen in D-MARC zu realisieren sein. Das überarbeitete Papier werde in der nächsten Woche an die Expertengruppe versendet, außerdem die Ergebnisse der Besprechung mit Sally McCallum und die Implikationen für das discussion paper zur nächsten MARBI-Sitzung dokumentiert.

Es wird beschlossen, für den abschließenden Durchgang durch MARC-Authority eine weitere Ad-hoc-AG der Expertengruppe Datenformate einzurichten; diese wird sich am 9. Oktober 2006 in der DNB treffen.

Kerstin Helmkamp

Reinhold Heuvelmann

Reinhard Altenhöner

Anlage 1 zum Protokoll der 8. Sitzung der Expertengruppe Datenformate am 28. September 2006 in der Deutschen Nationalbibliothek

Moving to MARC 21:

German and Austrian wishlist to MARC 21 Bibliographic

List of topics to be discussed at the meeting of the German and Austrian experts' group for data formats with Sally McCallum, Network Development and MARC Standards Office, Library of Congress, Washington (DC)

1. Definition of a new control subfield to contain a "record control number" for linking purposes to the "Entry Fields" 1XX, 4XX, 6XX, 70X-75X and 80X-830 of MARC bibliographic:

Main Entry Fields (1XX)

100 - MAIN ENTRY--PERSONAL NAME (NR)

110 - MAIN ENTRY--CORPORATE NAME (NR)

111 - MAIN ENTRY--MEETING NAME (NR)

130 - MAIN ENTRY--UNIFORM TITLE (NR)

240 - UNIFORM TITLE (NR) (?)

Series Statement Fields (4XX)

440 - SERIES STATEMENT/ADDED ENTRY--TITLE (R)

490 - SERIES STATEMENT (R) (?)

Subject Access Fields (6XX)

600 - SUBJECT ADDED ENTRY--PERSONAL NAME (R)

610 - SUBJECT ADDED ENTRY--CORPORATE NAME (R)

611 - SUBJECT ADDED ENTRY--MEETING NAME (R)

630 - SUBJECT ADDED ENTRY--UNIFORM TITLE (R)

648 - SUBJECT ADDED ENTRY--CHRONOLOGICAL TERM (R)

650 - SUBJECT ADDED ENTRY--TOPICAL TERM (R)

651 - SUBJECT ADDED ENTRY--GEOGRAPHIC NAME (R)

653 - INDEX TERM--UNCONTROLLED (R)

654 - SUBJECT ADDED ENTRY--FACETED TOPICAL TERMS (R)

655 - INDEX TERM--GENRE/Form (R)

656 - INDEX TERM--OCCUPATION (R)

657 - INDEX TERM--FUNCTION (R)

658 - INDEX TERM--CURRICULUM OBJECTIVE (R)

662 - SUBJECT ADDED ENTRY--HIERARCHICAL PLACE NAME (R)

Added Entry Fields (70X-75X)

700 - ADDED ENTRY--PERSONAL NAME (R)

710 - ADDED ENTRY--CORPORATE NAME (R)

711 - ADDED ENTRY--MEETING NAME (R)
720 - ADDED ENTRY--UNCONTROLLED NAME (R)
730 - ADDED ENTRY--UNIFORM TITLE (R)
740 - ADDED ENTRY--UNCONTROLLED RELATED/ANALYTICAL TITLE (R)
752 - ADDED ENTRY--HIERARCHICAL PLACE NAME (R)
753 - SYSTEM DETAILS ACCESS TO COMPUTER FILES (R)
754 - ADDED ENTRY--TAXONOMIC IDENTIFICATION (R)

Series Added Entry Fields (80X-830)

800 - SERIES ADDED ENTRY--PERSONAL NAME (R)
810 - SERIES ADDED ENTRY--CORPORATE NAME (R)
811 - SERIES ADDED ENTRY--MEETING NAME (R)
830 - SERIES ADDED ENTRY--UNIFORM TITLE (R)

2. Definition of a subfield (or other format element) to provide information in "normalized" / "machine sortable form" in the following fields:

245 - TITLE STATEMENT (NR)
corresponding to \$n "Number of part/section of a work (R)"

245 - TITLE STATEMENT (NR)
corresponding to \$p "Name of part/section of a work (R)"

250 - EDITION STATEMENT (NR)
corresponding to \$a "Edition statement (NR)"

260 - PUBLICATION, DISTRIBUTION, ETC. (IMPRINT) (R)
corresponding to \$c "Date of publication, distribution, etc. (R)"

440 - SERIES STATEMENT/ADDED ENTRY--TITLE (R)
corresponding to \$v "Volume number/sequential designation (NR)"

490 - SERIES STATEMENT (R)
corresponding to \$v "Volume number/sequential designation (NR)"

800 - SERIES ADDED ENTRY--PERSONAL NAME (R)
corresponding to \$v "Volume number/sequential designation (NR)"

810 - SERIES ADDED ENTRY--CORPORATE NAME (R)
corresponding to \$v "Volume number/sequential designation (NR)"

811 - SERIES ADDED ENTRY--MEETING NAME (R)
corresponding to \$v "Volume number/sequential designation (NR)"

830 - SERIES ADDED ENTRY--UNIFORM TITLE (R)
corresponding to \$v "Volume number/sequential designation (NR)"

3. Usage of the Canadian 9XX fields for "Equivalences or Cross-references"

900 Equivalence or Cross-reference - Personal Name (R)

910 Equivalence or Cross-reference - Corporate Name (R)

911 Equivalence or Cross-reference - Conference or Meeting Name (R)

930 Equivalence or Cross-reference - Uniform Title Heading (R)

4. Multivolume works

- a) identification at the record level for a
 - I. one volume monograph
 - II. multivolume work
 - III. part of a multivolume work with a strong title
 - IV. part of a multivolume work with a weak title
- b) a subfield for the record control number in the fields 4XX / 8XX
(see 1.)
- c) subfields for the volume designation in normalized form
(see 2.)
- d) the identification whether a linkage field records the linkage between a part and a multivolume work or between a part and a serial.

5. "Umlenkungen"

- a) code for record status "Umlenkung"
- b) field for a record control number of the record to which the "Umlenkung" aims
- c) field for a record control number of the record from which the "Umlenkung" comes

(cf. MARC Authority, Leader, Pos. 05 "Record status",
Code "x" = "Deleted; heading replaced by another heading")

6. Codes

Paper

- acid-free
- not acid-free
- de-acidated
- parchment

Derivative form

Books: Nature of contents

Progress report ("Fortschrittsbericht")
Offprint ("Sonderdruck")
Website

Serials: Nature of Contents

Continuation ("Fortsetzung") ("Sequel" / "Instalment")
Advertising journal ("Anzeigenblatt")
Magazine ("Magazin")
Fair journal (?) ("Messeblatt")
Report serial ("Report-Serie")
Offprint ("Sonderdruck")
Other juridical serial ("Sonstige Periodika, juristische")
Patent document ("Patentdokument")

Time code

by cipher of year ("Jahreszahl")
other time code

Number of (physical) items ("Anzahl der physischen Einheiten")

Identification of the owning institution

("Identifizierungsmerkmale der besitzenden Institution")

BIK

ID number of the German Library Statistics

Regional Library Identification

International Library Identification (ISIL, ISO 15511)

7. Dates and periods of publication in normalized form

("Normierter Erscheinungsverlauf")

see Excel file, MAB field 406

8. Numbers

Former local call number

National bibliography number of CIP-record

National bibliography number of incorrect record

National bibliography number (NBN)

Standard numbers of series:

- ISBN correct
- ISBN formally incorrect
- ISMN correct
- ISMN formally incorrect

9. DDC (Dewey Decimal Classification) analytical

Subfields in MAB 705

in MARC 21 082:

- | | |
|--|---------------|
| \$a = Complete number | \$a |
| \$b = Item number | \$b |
| \$c = Base number | |
| \$d = Notation from other parts of the schedules | |
| \$e = Edition number | \$2 |
| \$f = Notation from Table 1 | |
| \$g = Notation from Table 2 | |
| \$h = Notation from Table 3A | |
| \$i = Notation from Table 3B | |
| \$j = Notation from Table 3C | |
| \$k = Notation from Table 4 | |
| \$l = Notation from Table 5 | |
| \$m = Notation from Table 6 | |
| \$t = Notation from add tables | |
| \$A = Source of classification number | 2nd Indicator |
| 0 = Library of Congress | 0 |
| 1 = German National Library | |
| 4 = Other | 4 |

10. Other

004 Time stamp of the production of the record
("Erstellungsdatum des Austauschsatzes")

376d Serial title: Short title according to INIS
("Normierte Zeitschriftentitel: Kurztitel nach INIS")

426 Date information ("Datumsangaben")
blank = date information in descriptive form
a = date information in standardized / normalized form

537 Editorial statements note ("Redaktionelle Bemerkungen")

652 Specific material designation and file type
("Spezifische Materialbenennung und Dateityp")

Indicator:

blank = not specified

a = RAK-NBM

b = ISBD-CF

661 Notes on text of document
("Angaben zum Text der Unterlage")

662 Notes on physical form of document
("Angaben zum Äußeren der Unterlage")

see Excel file, MAB fields 661 / 662

671 Alternate graphic representation ("Andersschriftliche Darstellung")
ISO 15924 Code

673 Location in standardized / normalized form ("Ort in normierter Form")
Indicator:

blank = location of event, presentation or conference

a = place of publication

b = place of distribution

c = location of university

720 Keywords

Indicator:

blank = not subdivided

a = subject term

b = geographical term

c = proper name (personal name)

d = corporate name

903 Permutation pattern of subject heading chain
("Permutationsmuster der ... Schlagwortkette")

904 Scope note on subject heading chain
("Erläuterungen zur ... Schlagwortkette")

99. Additions to existing code lists in §2 - Source of the fields:

- 016 - NATIONAL BIBLIOGRAPHIC AGENCY CONTROL NUMBER (R)
- 024 - OTHER STANDARD IDENTIFIER (R)
- 035 - SYSTEM CONTROL NUMBER (R)
- 040 - CATALOGING SOURCE (NR)
- 084 - OTHER CLASSIFICATION NUMBER (R)
- 210 - ABBREVIATED TITLE (R)